



Presse-Information
15. Januar 2016

BMW Motorrad erzielt 2015 zum fünften Mal in Folge neuen Absatzrekord.

**Auslieferungen per Dezember 10,9 % über Vorjahr.
BMW Motorrad Strategie greift.**

München. BMW Motorrad hat auch im Jahr 2015 erneut deutlich mehr Motorräder und Maxi-Scooter verkauft als im Vorjahr. Zum fünften Mal in Folge erzielt das Segment Motorrad der BMW Group damit einen neuen Absatzrekord. Mit 136.963 (Vj.: 123.495 Eh) verkauften Fahrzeugen lieferte der erfolgreichste Premiumhersteller von Motorrädern und Maxi-Scootern im zurückliegenden Jahr 10,9 % mehr Fahrzeuge aus als 2014. Auch im Monat Dezember stiegen die Auslieferungen um 6,6 % auf die neue Bestmarke von 7.497 Einheiten (Vj.: 7.032 Eh).

BMW Motorrad verzeichnete weltweit auf allen Märkten Zuwächse. Im Premiumsegment der Motorräder über 500 Kubikzentimeter war BMW Motorrad Marktführer in 26 Ländern. Die größten Beiträge zum Absatzwachstum lieferten die Märkte Nordamerikas und Europas.

Größter Einzelmarkt für die weiß-blaue Marke war 2015 erneut Deutschland. 23.823 Fahrzeuge und damit rund 17,4% der Auslieferungen blieben im Heimatmarkt. Mit einem Marktanteil von über 25% war BMW Motorrad damit erneut Marktführer. An Position zwei folgten die USA mit 16.501 verkauften Fahrzeugen. In der Reihenfolge der größten Einzelmärkte folgten Frankreich (12.550 Eh) Italien (11.150 Eh), UK (8.200 Eh) und Spanien (7.976 Eh).

Stephan Schaller, Leiter BMW Motorrad: „Wir blicken auf ein außerordentlich erfolgreiches Jahr zurück. Erstmals in unserer Unternehmensgeschichte haben wir weltweit mehr als 135.000 BMW Motorräder und Maxi-Scooter ausgeliefert. Ich möchte mich bei unseren Kunden sehr herzlich für das große Vertrauen bedanken, das sie BMW Motorrad entgegengebracht haben.“

Mit dem erneuten Absatzerfolg kommt BMW Motorrad seinem geplanten Absatzziel im Jahr 2020 deutlich näher. Schaller dazu: „Im Jahr 2020 wollen wir

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382-0

Internet
www.bmwgroup.com



Presse-Information

Datum 15. Januar 2015

Thema

Seite 2

200.000 Fahrzeuge an Kunden ausliefern. Das Absatzergebnis in 2015 zeigt, dass unsere Motorrad-Strategie greift. Auf Basis dieser Strategie haben wir uns für die kommenden Jahre noch viel vorgenommen: Wir setzen unsere laufende Modelloffensive im Premiumbereich über 500 Kubikzentimeter Hubraum konsequent fort. Mit der G 310 R steigen wir in diesem Jahr mit einer echten BMW Maschine in die Hubraumklasse unter 500 Kubik ein. Mittelfristig werden wir im Bereich der urbanen Mobilität und der Elektro-Mobilität weitere innovative Produkte anbieten. Unsere Vertriebsaktivitäten in den bestehenden Märkten bauen wir weiter aus und erschließen uns gleichzeitig neue Märkte. Asien und Südamerika stehen dabei ganz oben auf unserer Agenda. Unsere weltweite Handelsorganisation wird signifikant von heute rund 1.100 Standorten auf 1.500 Standorte wachsen.“

Stephan Schaller weiter: „Flankiert wird unsere Produkt- und Marktoffensive von der Neupositionierung der Marke BMW Motorrad. Unter dem Markenclaim „Make Life A Ride“ bauen wir BMW Motorrad zu einer emotionalen Powermarke weiter aus, ohne unsere traditionellen Tugenden Innovation, Sicherheit und Qualität aufzugeben.“

Wassergekühlte R 1200 GS erfolgreichstes BMW Motorrad.

Die BMW R-Baureihe mit dem charakteristischen Boxer-Motor trägt mit einem Verkaufsanteil von 73.357 Fahrzeugen oder 53,6 % den größten Teil zum Absatzergebnis 2015 bei. Hinter dem erfolgreichsten BMW Motorrad, der R 1200 GS (23.681 Eh), reihen sich traditionell die weiteren Volumenmodelle R 1200 GS Adventure (18.011 Eh) und R 1200 RT (10.955 Eh) ein. Die zum Kult-Bike avancierte BMW R nineT erreicht in ihrem zweiten Vertriebsjahr mit 9.545 Einheiten den fünften Rang der BMW Motorrad Rangliste. Auch der Roadster R 1200 R (6.951 Eh) sowie der neue Tourensportler, die BMW R 1200 RS (4.208 Eh), entwickeln sich erfreulich.



Presse-Information

Datum 15. Januar 2015

Thema

Seite 3

In der sportlichen BMW S-Baureihe (S-Baureihe gesamt: 21.110 Eh) entwickelte sich der Supersportler S 1000 RR mit 9.576 verkauften Einheiten zum viertbeliebtesten BMW Motorrad. Gemeinsam mit dem Power-Roadster S 1000 R (6.473 Eh) und dem erst Mitte 2015 eingeführtem Adventure-Bike S 1000 XR (5.061 Eh) hat sie sich zu einer starken Säule im BMW Modellprogramm entwickelt.

Weiterhin erfreuen sich auch die Zweizylinder-Mittelklassemodelle F 800 GS/GS Adventure (6.603 Eh / 4.129 Eh) und F 700 GS (6.282 Eh) sowie F 800 R (5.971 Eh) und F 800 GT (2.631 Eh) hoher Beliebtheit (F-Baureihe gesamt: 25.616 Eh). Von den sowohl innovativen als auch luxuriösen Reisemotorrädern K 1600 GT, GTL und GTL Exclusive mit BMW Reihensechszylinder-Motor wurden 4.866 Fahrzeuge ausgeliefert.

Gut angenommen wurden darüber hinaus die Maxi-Scooter C 650 GT und C 600 Sport. Im letzten Jahr vor ihrem Modellwechsel wurden 4.530 Einheiten verkauft. Auf Ziel lag der Absatz des Elektro-Scooters BMW C evolution mit 957 Eh. Die gute Akzeptanz bei den Kunden zeigt, dass BMW Motorrad mit diesem ersten Schritt in die Elektromobilität den richtigen Ansatz gewählt hat.

BMW Motorrad Ausblick 2016.

Stephan Schaller: „Von Frühjahr bis Sommer 2015 haben wir mit der F 800 R, der S 1000 RR, den R 1200 R und RS sowie der S 1000 XR nicht weniger als fünf neue Modelle eingeführt. Sie haben maßgeblich zum Absatzerfolg von BMW Motorrad beigetragen.“ Auch in der Saison 2016 ergänzen innovative und emotionale Fahrzeuge das BMW Motorrad Produktportfolio. Seit dem Jahreswechsel sind bereits die grundlegend überarbeiteten C 650 Maxi-Scooter am Markt verfügbar. In der zweiten Jahreshälfte kommen das zweite Modell der neuen BMW Erlebniswelt Heritage, die neue BMW R nineT Scrambler, sowie das erste Modell der Hubraumklasse unter 500 Kubikzentimeter, die neue BMW G 310 R, auf den Markt.



Presse-Information

Datum 15. Januar 2015

Thema

Seite 4

Stephan Schaller: „Die Signale aus den Märkten stimmen uns sehr zuversichtlich. Es gibt wieder einen klaren Trend zum Motorrad. Auf den Motorradmärkten in Europa und dem amerikanischen Kontinent herrscht positive Stimmung. Und auch in Asien – besonders in China – geben wir Gas. BMW Motorrad bleibt auf Wachstumskurs. In diesem Jahr wollen wir erneut einen neuen Absatzbestwert erreichen und unserem Ziel von 200.000 Auslieferungen wieder ein gutes Stück näher kommen.“

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Rudi Probst, Kommunikation Motorrad
Telefon: +49 89 382-22088, Fax: +49-89-382-23927

Markus Sagemann, Leiter Kommunikation MINI und BMW Motorrad
Telefon: +49 89 382-68796, Fax: +49 89 382-23927

Internet: www.press.bmw.de
E-mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2015 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,247 Millionen Automobilen und rund 137.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2014 belief sich auf rund 8,71 Mrd. €, der Umsatz auf 80,40 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte das Unternehmen weltweit 116.324 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>